

Beschreibung der Leseförderungsaktivität /-Aktion <b><u>LESECAFES</u></b>	
Erreicht Kinder mit besonderen Bedürfnissen	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja auch, aber nicht nur
Mehrsprachige Aktivitäten	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein
Aktion richtet sich besonders an	<input type="checkbox"/> Mädchen <input type="checkbox"/> Jungen <input checked="" type="checkbox"/> beide
Involviert Eltern	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein
Verwendet EDV	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Ziel der Aktivität	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die folgenden Botschaften vermitteln: Lesen macht Spaß; Lesen ist etwas, das man jederzeit und überall tun kann; Lesen kann etwas Persönliches und gleichzeitig etwas Soziales sein.</li> <li>• Kinder durch offene und authentische Aktivitäten zum Lesen anregen.</li> </ul>
Alter des Zielpublikums	10-14 Jahre
Anzahl der Teilnehmer/Innen	Nicht mehr als 12
Dauer der Aktivität	Ein 40-minütiges Treffen wöchentlich.
Benötigte Räume, Materialien und Vorbereitung	Benötigte Materialien: Tische mit Tischdecken und Blumen, Getränke, Kuchen, mehrere Kopien eines Buches, Laptops.
Detaillierte Beschreibung	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Bibliothekar/Innen, Lehrer/Innen richten einen Raum als Café ein, mit Tischdecken und Blumen auf den Tischen, stellen Kuchen und Getränke zur Verfügung. Sie lassen mehrere Kopien eines Buches aus der Bibliothek auf den Tischen liegen.</li> <li>2. Sie laden eine Gruppe von Kindern ein, das Lesecafé zu besuchen.</li> <li>3. Kinder werden gefragt, während sie ihre Kuchen essen und ihre Getränke trinken, das erste Kapitel des Buches zu lesen. Idealerweise sollte das etwa 20 Minuten dauern.</li> <li>4. Kinder sprechen über das Gelesene und probieren vorherzusagen, was als nächstes in der Geschichte passiert.</li> <li>5. Kinder verwenden die Laptops, um ihre Gedanken</li> </ol>



	<p>aufzuzeichnen, entweder als Wiki-Seite oder als eigene Blogs.</p> <p>6. Kinder werden ermutigt, die weiteren Kapitel vor der nächsten Lesecafésitzung zu lesen.</p> <p>7. Bei der nächsten Sitzung diskutieren sie, was wirklich in dem Buch passiert und vergleichen es mit ihren ersten Gedanken über das Buch.</p> <p>8. Die Sitzungen werden fortgesetzt, bis die Gruppe das ganze Buch gelesen hat.</p> <p>9. Bei der letzten Sitzung nutzen die Kinder die Laptops, um eine kurze Empfehlung zu schreiben, die auf der Klassenwebsite (Schulwebseite) veröffentlicht wird.</p>
Hinweise für MitarbeiterInnen	<ul style="list-style-type: none"><li>• Die Anzahl der Wochen hängt von der Länge und der Komplexität des gewählten Buches ab. Zunächst einmal wird das Buch für die Gruppe von dem/der Lehrer/In gewählt, aber es liegt danach in der Verantwortung der Mitglieder der Gruppe weitere Bücher zum Lesen vorzuschlagen.</li><li>• Die Wahl des Buches könnte sich an einzelne Zielgruppen richten, z.B. z.B. sind Graphic Novels oder Comics empfehlenswert, um Jungen zu gewinnen. Wir haben festgestellt, dass der erste Anreiz sehr wichtig ist – wenn die ersten Erfahrungen mit dem Lesecafé positiv sind, werden die Kinder es gerne weiter besuchen.</li></ul>
Vorschläge für Nachfolgeaktionen	<ul style="list-style-type: none"><li>• Wenn mehrere Kinder interessiert sind, Lesecafés könnten in anderen Zimmern oder im Freien eingerichtet werden.</li></ul>
Danksagung	Entwickelt nach einer Aktion der Colley Lane Primary School (zu finden in Reading Connects).
Quelle(n)	Reading Connects <a href="http://www.readingconnects.org.uk">www.readingconnects.org.uk</a>